Infobrief Februar 2024

31. Januar 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe! 1. Korinther 16,14

Liebe Gemeinde, liebe Interessierte,

Sie sind ein beliebter Gag bei Hochzeiten: herzförmige Brillen. Blickt man durch die dunklen Gläser ins Licht, sieht man die Realität eingerahmt von vielen hellen Lichterherzen. Und schon wirkt alles lieblich, egal, wie düster es auch sein mag.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“ Man kann die Jahreslosung so verstehen: Wenn es schwierig wird im Miteinander, bitte eine Herzchenbrille aufsetzen, alles in ein bisschen Liebe tauchen und dann ist es gut.

Ich verstehe Paulus anders. Konflikte und Meinungsverschiedenheiten bleiben nicht aus, wenn Menschen mit unterschiedlicher Prägung, Geschichte, Herkunft zusammenleben. Das, was euch aber zusammenhält, ist die Liebe, sagt er der Gemeinde in Korinth.

Paulus schreibt an eine zerstrittene Gemeinde in einer schwierigen Situation. Es gibt Meinungsverschiedenheiten über ethische Fragen, z.B. den Umgang mit Scheidung und Ehelosigkeit, Streit um die richtige Feier des Abendmahls, Konflikte wegen unterschiedlicher theologischer Ansichten. Paulus ermahnt, bittet, gibt Anweisungen zum Zusammenleben. Er möchte die Gemeindeglieder trotz ihrer Verschiedenheit beieinander halten. Zum Schluss seines Briefes betont Paulus, was dabei besonders wichtig ist: nicht, dass alle immer einer Meinung sind. Sondern: die Liebe. „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Meinungsverschiedenheiten sollen benannt, Konflikte ausgetragen, Debatten geführt werden. Aber nicht wertend, besserwisserisch oder rechthaberisch. Sondern der Umgang miteinander soll geprägt sein von gegenseitiger Wertschätzung. Von Respekt und Achtung dem anderen gegenüber.

Aus einer Grundhaltung der Liebe heraus leben und handeln - wenn wir uns das zu Herzen nehmen, können wir erwachsen, fair und ehrlich aufeinander hören. Den Kontakt zueinander suchen. Offen miteinander sprechen, nicht hinter dem Rücken übereinander schimpfen.

Eine liebevolle Haltung verändert den Umgang miteinander. Unterschiede, auch in Glaubensüberzeugungen, sind dann keine Bedrohung, sondern können eine Bereicherung sein. Wer liebt, hat verstanden: Unser aller Erkenntnis ist Stückwerk (1.Kor.13,9). Keiner hat die absolute Wahrheit. Trotzdem bleibt es herausfordernd: **Alles** geschehe in Liebe. Es kann dann gelingen, wenn wir uns auf den Ursprung dieser Liebe besinnen: Gott. **Er** ist die Liebe selbst. Diese seine Liebe hat er uns in Christus gezeigt.

Paulus beschreibt diese Liebe als geduldig und freundlich. Sie nimmt sich zurück. Trägt nicht nach. Sie sucht Gerechtigkeit und freut sich an Wahrheit. So malt er seiner Gemeinde Christus vor Augen.

Wenn wir alles in Liebe tun, dann verbinden wir uns mit dieser Liebe Gottes, die in Jesus Christus Gestalt gewinnt. An ihm können wir uns orientieren. Und so lieben wie er. Wir brauchen keine verniedlichende oder verschleiernde Herzchenbrille.

Denn er ist die wahre Liebe. Er ist unsere Mitte. Er verbindet uns.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

Gar nicht so einfach. Unsere menschliche Liebe ist begrenzt.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

Gar nicht so schwer. Denn Gottes Liebe in Christus weitet unsere Grenzen und beschenkt uns mit seiner Liebe.

Mit lieben Grüßen, auch im Namen der Hauptamtlichen und der Gemeindeleitung,

Elisabeth Seydlitz

Aktuelles

Winterspielplatz

Donnerstag bis Samstag, 1.-3. Februar von 10-18 Uhr

Zum Monatsbeginn öffnet unser Winterspielplatz seine Türen. Er ist beliebt im ganzen Stadtteil und darüber hinaus. Donnerstag bis Samstag in den Zeugnisferien jeweils von 10-18 Uhr. Erzählt es weiter und ladet ein!

Brunch-Gottesdienst für Jung und Alt

Sonntag, 4. Februar um 11 Uhr

Am Sonntag, den 4. Februar, feiern wir um 11 Uhr einen Gottesdienst mit Mitbring-Brunch. Im Gottesdienst werden wir Zeit haben, um miteinander zu essen und zu reden. Kann das denn ein Gottesdienst sein? Oh ja, die ersten Christinnen und Christen haben immer beim Essen Gottesdienst gefeiert. Wir probieren es mal aus.

Bernadette Würzinger | pixabay

Bringt für das Brunch-Buffet mit, was ihr gerne zum Frühstück esst: die selbstgemachte Marmelade, eine Wurst-, Käse- oder Fischplatte, Gemüse mit oder ohne Dip, einen Salat, den Lieblingshonig oder Schmierschoki, weil es ohne sie nicht geht… Was ihr mitbringt, kommt auf das Buffet und wird geteilt. Brot, Butter und Getränke werden von der Gemeinde gestellt.

Rechnet damit, dass ein Gottesdienst mit Mahlzeit gut 2 Stunden dauern wird. Doch selbst für Kinder wird er nicht langweilig.

Gesprächsabende über Homosexualität und Bibel

Drei Gesprächsabende: 21. und 28. Februar und 6. März jeweils 19:30 Uhr

Am 27. April lädt die Gemeindeleitung zu einem Forum zu der Frage nach der Segnung gleich-geschlechtlicher Paare ein. Als im Jahr 2009 beschlossen wurde, dass homosexuelle Menschen in unserer Gemeinde Mitglied werden und mitarbeiten können, wurde in Gemeindeforen auch u.a. darauf geschaut, wie die Homosexualität von der Bibel her einzuordnen ist. Das soll in unserem Forum im April nicht mehr Thema sein.

2009 ist lange her. Nicht alle werden sich daran erinnern. Und viele waren damals noch nicht in

unserer Gemeinde. Aus diesem Grund lädt Sören Brünninghaus zur **Vorbereitung des Forums** zu drei Gesprächsabenden, jeweils um 19:30 Uhr ein:

21. Februar: Die Bibel – Gottes Wort im Menschenwort

28. Februar: Jesus Christus – Die Mitte der Schrift

6. März: Homosexualität – Eine Herausforderung an christliche Ethik

Die Reflektion über das Schriftverständnis und Jesus Christus als Zentrum unseres Glaubens ist notwendig, um verantwortlich die Verse einzuordnen, die in der Bibel von Homosexualität handeln.

Sören Brünninghaus vermittelt Hintergründe zum Thema, die das Verständnis fördern. Im Gespräch wird jede und jeder ermutigt, sich eine eigene Meinung zu bilden. Es darf auch gestritten werden. Und hoffentlich dient das Gespräch dazu, die jeweils andere Meinung besser zu verstehen und zu akzeptieren, dass wir in dieser Frage verschieden denken.

Seelsorgegottesdienste

Sonntag, 25. Februar um 10 Uhr und 12Punkt1

„Ein Mensch kann sich zweckfrei in einem geschützten Rahmen Dinge von der Seele reden.“ Das ist eine Definition von Seelsorge.

Was ist Seelsorge? Wozu brauchen wir Seelsorge? Wie geschieht Seelsorge?

Um „Seelsorge“ geht es in den Gottesdiensten am 25. Februar. Mitarbeitende des Seelsorgeteams unserer Kreuzkirche gestalten den 10 Uhr- und den 12Punkt1-Gottesdienst. Wir stellen bestehende Seelsorgeangebote vor, geben Einblick in unsere Arbeitsweise und teilen mit euch unser Anliegen, in der Gemeinde ein seelsorgerliches Klima zu fördern. Wir sprechen über Sorgen und Ängste, über Scham und Schuld. Und wie befreiend es sein kann, damit nicht allein zu bleiben, sondern Lebens- und Glaubenshilfe durch Gespräch und Gebet mit anderen zu bekommen.

Für das Seelsorgeteam *Elisabeth Seydlitz*

Stream des Gottesdienstes

Seit Anfang des Jahres wird der Gottesdienst um 10 Uhr nur noch intern gestreamt. Wer ab und an oder regelmäßig daran Interesse hat, kann die Links dazu im Gemeindebüro erfragen.

Übrigens: Die Predigten sind nach wie vor auf der Homepage der Gemeinde als Audio-Datei abzurufen.

Klausur der Gemeindeleitung

Vom 16.-18. Februar ist die Gemeindeleitung zur jährlichen Klausur in Rastede. Sie bittet euch um Unterstützung der Beratungen und Gespräche durch eure Gebete.

Jahresmitgliederversammlung

Am Sonntag, 3. März um 15:00 Uhr

Die JMV ist immer wieder ein Höhepunkt in unserem Gemeindeleben, bei dem wir gemeinsam auf Erlebnisse und Aktionen zurückblicken, aber auch einander Anteil geben an Ideen, Planungen und Perspektiven. Deshalb haltet euch den Termin Anfang März frei! Die Einladung kommt gesondert!

Aus den Gemeindegruppen

SOS Kinderkirche SOS Kinderkirche SOS Kinderkirche...

Schon im grade vergangenen Januar haben es besonders Eltern und Großeltern von Schulkindern bemerkt, dass wir nicht mehr genug liebe Leute für eins unserer drei Teams der Kinderkirche hatten, und die Kinderkirche somit gleich am Anfang des Jahres ausfallen musste. Das war auch für uns traurig!

Nun sind wir inzwischen wieder fast – aber eben nur fast – zu drei Teams wieder bereit, wenn uns nicht noch ein Mitmacher/ eine Mitmacherin fehlen würde... Klar wären zwei bis drei mehr noch toller, doch dazu brauchen wir **d i c h**!

Bitte melde dich bei Sören Brünninghaus, Birgit Paasman oder Ute-Christine Köstler und sei sicher, du wirst mit offenen Armen erwartet! Die „Arbeit" macht Freude, ist mit großen Pausen von mindestens eineinhalb Monaten versehen.

Last but not least: Woher soll denn sonst zukünftige Gemeinde kommen!?

Wir freuen uns auf dich. Für das Team: *Ute-Christine Köstler*

Was wird aus mir, wenn ich nicht mehr kann?

Seniorenstunde am Dienstag, 13. Februar um 15:30 Uhr

Diese Frage beschäftigt vor allen Dingen ältere Menschen, wenn die eigenen Kräfte nachlassen.

Frau Anja Mundt gibt Einblicke in die Palliativmedizin. Sie ist Krankenschwester, Pflegedienstleitung und seit 2019 Dozentin für Palliativ Care. Seit 2021 arbeitet sie im „Kreuzwerk“, unserer Diakoniestation, und ist daher sicher einigen bekannt.

Interessierte, auch Angehörige, sind herzlich eingeladen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

„Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“

MittFrauen am Mittwoch, 14. Februar um 19:30 Uhr

7 Wochen Ohne | Getty Images

Das ist das Thema für die diesjährige Fastenkation der EKD vom 14. Februar bis 1. April 2024.

Niemand ist allein auf der Welt. Wir sind verbunden mit anderen Menschen, mit der Schöpfung, mit Gott. Wir wollen Gemeinschaft neu entdecken. Über Gräben springen, miteinander ins Gespräch kommen, Unterschiede und die Gemeinsamkeiten entdecken.

An diesem MittFrauen-Abend werden wir mit ukrainischen Frauen zusammen sein. Wir werden einander näher kennenlernen, voneinander mehr erfahren. Unsere FSJ‘lerin Nadja Lauber wird als Übersetzerin mit dabei sein, damit Sprachbarrieren keine Rolle spielen.

Herzliche Einladung an alle Frauen im mittleren Alter zu einem Abend der Begegnung.

Elisabeth Seydlitz, Anke Visser

Rockmusik der 70er Jahre – Teil 2

60plus am Freitag, 16. Februar um 19:30 Uhr

Auf vielfachen Wunsch hin macht Bernd Alpers Fortsetzung mit seiner musikalischen Reise in eine Zeit, die die Generation 60plus geprägt hat. Er legt wieder auf aus seinem reichhaltigen Bestand an Schallplatten und erzählt dies und das, was ihn mit dieser Musik verbindet.

Herzliche Einladung zu einem Abend der (musikalischen) Erinnerungen!

Männerkochen

am Samstag, 24. Februar um 16 Uhr

Es ist immer ausgesprochen schmackhaft, wenn sich Männer in unserer Gemeinde treffen, um zu kochen und zu genießen. Am 24. Februar ist es wieder so weit.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Auch wer Interesse hat und an diesem Termin nicht kann, kann sich gerne melden, denn es gibt einen Mailverteiler, in dem über solche und ähnliche Aktivitäten der Männer unserer Gemeinde informiert wird. Johann Groothoff, johgro2014@gmail.com

Kleidertauschparty für Frauen

am Samstag, 24. Februar um 19:30 Uhr

Klamotten tauschen, nicht wegwerfen – was du an dir nicht mehr magst, kann das neue Lieblingsteil für jemand anderes sein!

Außerdem ist Tauschen nachhaltig, schont den Geldbeutel und macht einfach Spaß.

Sichte doch schon mal deinen Kleiderschrank. Lege gut erhaltene Oberteile, Hosen, Röcke zur Seite und bring sie am 24. Februar mit zur Kirche. Auch Schuhe, Gürtel, Taschen und Tücher sind gefragt. Ab 19:30 Uhr wird getauscht, anprobiert, beraten und das alles in einem gemütlichen Ambiente. Wer einfach so einen fröhlichen Abend mit anderen Frauen verbringen möchte, ist natürlich auch willkommen. Das Café mit Leseecke und das Lädchen haben geöffnet. Wir freuen uns auf dich!

Das Vorbereitungsteam *Hilke Kleen, Martina Musielak, Michaela Meyer-Olden, Elisabeth Seydlitz, Wenke Teebken.*

Seniorentanz pausiert

Wegen Urlaubs von Hanna Schinh-Lauer findet der nächste Termin von „Musik und Bewegung“ für Senioren erst wieder am 28. Februar wie gewohnt mittwochs um 10:30 Uhr statt.

Wir sind verbunden „…durch das Band des Friedens“ (Eph.4,3)

Weltgebetstag der Frauen am 1. März

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander! Gemeinsam beten und handeln, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können, ist die ursprüngliche Idee des Weltgebetstages der Frauen.

Der Weltgebetstag weitet den Blick für die Welt. Frei nach seinem internationalen Motto „informiert beten, betend handeln“ – „informed prayer, prayerful action“ – macht er neugierig auf Leben und Glauben in anderen Ländern und Kulturen und schärft den Blick für weltweite Herausforderungen wie Armut, Gewalt gegen Frauen und Klimawandel.

Die diesjährige Gottesdienstordnung wurde lange vor den Ereignissen rund um den 7. Oktober 2023 von Christinnen aus Palästina entworfen und hat für Diskussionen gesorgt.

Der Vorstand des Weltgebetstages der Frauen in Deutschland sagt dazu: „Wir wollen keine weitere Polarisierung, sondern möglichst vielen Menschen den Weg ebnen zum gemeinsamen Gebet für Palästina und Israel - für Frieden im Nahen Osten. Auch im Sinne des WGT-Mottos 2024 ‚…durch das Band des Friedens‘.“

Am 1. März finden zwei Gottesdienste in Eversten statt:

9:30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Nikolaikirche, Hundsmühler Straße 111

19:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindehaus der Evang.-luth. Kirche Eversten, Zietenstraße 6

Elisabeth Seydlitz, Dagmar Storek

Musikalisches

Chorwerkstatt mit Werkstattkonzert

Samstag, 10. Februar 2024 - Werkstattkonzert um 19:30 Uhr

Am 10. Februar findet in unseren Gemeinderäumen die diesjährige Chorwerkstatt Nord-West statt. Etwa 150-200 (junggebliebene) Sänger und Sängerinnen werden unter der bewährten Leitung von Martin Sellke neue geistliche Lieder kennen lernen und einstudieren. Unterstützt werden alle von Oliver Seidel am Klavier und Nico Hoffmann am Schlagzeug. Die Spanne der Lieder reicht von ruhigen Anbetungsliedern bis hin zu groovigen Gospels. Die Altersspanne der Singenden reicht von zurzeit 7 bis über 80 Jahre. Es kann also jeder, der ein bisschen Stimme hat, mitmachen.

Um 10:00 Uhr geht dieser Probentag los und endet um 19:30 Uhr mit einem **Werkstattkonzert** (siehe dazu auch das am weißen Brett ausgehängte Plakat). Zu diesem Konzert möchte ich im Namen aller Beteiligten die Gemeinde und auch alle Freunde der Gemeinde ganz herzlich einladen. Es ist für alle immer ein toller Abschluss des Tages, wenn man die erlernten Lieder vor großem Publikum noch einmal darbieten kann.

Also: kommet zuhauf!
Bertram Groß

Oldenburger Rockchor

66 Minuten am Freitag, 23. Februar um 20 Uhr

Der Oldenburger Rockchor singt seit mehr als einem Jahr unter der Leitung von Claudia und Heinz Fröhling Chor-Arrangements der schönsten Rocksongs aus den 60er und 70er Jahren. Von Leonhard Cohen, den Beatles, Rolling Stones, CCR, Rod Steward und vielen mehr, werden Erinnerungen geweckt und so manche:r im Publikum wird sich hier und da das Mitsingen nicht verkneifen können. Die Begeisterung und Freude der etwa 55 Rocksänger:innen ging schon beim Debüt-Konzert im September im Oldenburger Schirrmann's direkt auf das Publikum über.

Im Anschluss laden wir zum Verweilen im Foyer ein. Wir erheben keinen Eintritt, bitten aber zur Deckung der Kosten um eine Spende.

Verschiedenes

Save the Date: Freizeit für Menschen 60plus und 70plus

Achtung – Terminänderung: 31. Mai bis 2. Juni 2024

ThomasJ | pixabay

Wolken, Wind und Weite… und Zeit für Gemeinschaft und Gespräche, für spannende Themen und entspannende Freizeit!

Die geplante Seniorenfreizeit im Dünenhof-Hotel in Cuxhaven wir um einen Tag verkürzt und findet von Freitagnachmittag, 31.5. bis Sonntagnachmittag, 2.6. statt. Wir hoffen, dass sich so noch mehr Menschen "60plus und 70plus" den Termin freihalten und sich die Freizeit auch finanziell leisten können.

Bei Interesse an der Freizeitteilnahme meldet euch gern schon jetzt bei uns als Vorbereitungsteam. Das hilft bei der Planung. Weitere Infos und Anmeldemöglichkeiten folgen.

Elisabeth Seydlitz, Karin + Uwe Schimanski, Andrea + Friedrich Schneider

Skifreizeit. Wir haben noch zwei Doppelzimmer frei.

16. bis 23.März 2024, Kirchdorf in Tirol

Skifahren, Winterwandern, Snowboardfahren oder andere Aktivitäten

Wir sind schon eine Gruppe von 50 Menschen zwischen jung und alt, die sich privat zu dieser Freizeit organisiert hat. Vielleicht möchten sich uns noch vier weitere Personen anschließen? Wir freuen uns auf Euch. Wir verbringen die Zeit zusammen, kochen gemeinsam, nur die Anfahrt muss jeder selbst organisieren.

Meldet euch bei Steffen Kleen, 0171 5208182, skifun-kreuzkirche@gmx.de

Aus dem Gemeindejugendwerk – Zimmer gesucht

Das Land Niedersachsen finanziert erstmals eine Bildungsreferentenstelle für die Gemeinde-jugendwerke Nordwestdeutschland und Niedersachsen-Ostwestfalen-Sachsen-Anhalt. Am 1. Februar beginnt **Bjerke Gfrörer** seinen Dienst in diesen beiden GJWs mit den Schwerpunkten Integration –

Juleica-Schulung – Sichere Gemeinde. Sein Wohnort ist Hannover. Sein zweiter Dienstort ist Oldenburg. Das GJW sucht deshalb ein günstiges Zimmer/ WG/ Miniwohnung in Oldenburg. info@gjwnwd.de, 0441 87737

Ordnerdienste auf der Bundeskonferenz

8.-11. Mai in Kassel

Jedes Jahr findet über Himmelfahrt unsere Bundeskonferenz statt, zu der Delegierte und Interessierte aus unseren Gemeinden anreisen. Es ist wie eine große Mitgliederversammlung unseres Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden mit Tagesordnung und auch buntem Programm.

Ein Team von Ordnerinnen und Ordnern unterstützt dir Tagung: Auf-, Ab-, Umbauten, Ordnerdienste, Kollekten, Infostände und vieles mehr.

Hast du Lust mitzumachen? Es macht Spaß im Team zu arbeiten. Und es bietet sich die Gelegenheit, sich die meisten Veranstaltungen anzusehen und einen Blick hinter die Kulissen unsers Bundes zu werfen.

Die Kosten für die Anreise (DB, 2. Klasse) und die Unterbringung in einer Jugendherberge werden vom Bund übernommen. Interessierte können sich an Sören Brünninghaus oder direkt an den Leiter des Orgateams Alexander Fritzsche in Kassel (alexander.fritzsche@gmx.com) wenden.

Berichte

Rückblick Allianz-Gebetswoche

„Gebet ist das Geschenk, dass wir mit Gott selbst reden dürfen, dem Schöpfer des Universums.“ Das sagt Dr. Reinhard Schink, einer der beiden Vorsitzenden der Deutschen Evangelischen Allianz. Jedes Jahr laden Christen und Christinnen unterschiedlicher evangelischer Kirchen und Gemeinschaften dazu ein, miteinander zu beten. Eine Woche lang treffen sie sich an fast tausend Orten unseres Landes und beten miteinander für diese Welt.

Wie gewohnt waren wir als Seniorengruppe Gastgeber für den Seniorengebetsnachmittag der Allianz-Gemeinschaft in Eversten. Trotz des winterlich kalten Wetters kamen vierzig Menschen aus unterschiedlichen Kirchen und Gemeinschaften zum gemeinsamen Gebet zusammen. Der Nachmittag begann – auch das ist Tradition – mit einem liebevoll vorbereiteten Kaffeetrinken, das dem gegenseitigen Kennenlernen und Wiedersehen diente. Danach haben wir uns Zeit genommen zum Singen, zum Dank und zur Fürbitte.

In diesem Jahr haben sich nur vier Kirchen und Gemeinden unseres Stadtteils an der Gebetswoche beteiligt. Sicher ist es unumgänglich, auch hier nach kreativen Formen zu suchen, um auch Jüngere für das gemeinsame Gebet zu begeistern. Das Anliegen aber, in aller Verschiedenheit das Gemeinsame zu suchen, in gegenseitigem Respekt den Anderen zu achten und voneinander zu lernen, ist aktueller denn je. Dass Glaube verbindet und gemeinsames Gebet möglich ist, war an dem Gebetsnachmittag zu spüren und war eine Ermutigung für alle, die dabei waren.

Elisabeth Seydlitz

Aus der EFG Oldenburg

Für das jährliche Berichtsheft des Landesverbands Nordwestdeutschland hat Sören Brünninghaus einen Bericht von 2023 zusammengestellt:

Zu Beginn des Jahres öffnete in den Zeugnisferien unser **Winterspielplatz** endlich wieder seine Türen. Das erste Mal seit der Corona-Pause. An drei Tagen konnten Kinder im Gottesdienstsaal toben, spielen, basteln und bauen. Ein besonderer Blickfang war wieder die Hüpfburg und der Bobbycar-Parcours, der um sie herumführte. Der Startschuss wurde in einem familienfreundlichen Gottesdienst gegeben, der bereits zwischen den Spielgeräten des Spielplatzes stattfand.

Vor 50 Jahren am 11. Februar 1973 wurde unsere Kreuzkirche eingeweiht. Ein guter Grund für uns, einen Festgottesdienst zu feiern. Ca. 300 Gäste kamen am 5. März, um mit uns das **Jubiläum unserer Kirche** zu begehen. Ein „Haus der offenen Tür“ sollte der Bau nach den Wünschen der Gemeinde von vornherein sein. So wurde die Kreuzkirche von Architekt Reinhard Fritsch geplant. Im Festgottesdienst erinnerte Friedrich Schneider als ehemaliger Pastor der Gemeinde an die Widmung der Kirche vor 50 Jahren. Sie solle ein Haus sein, in dem Menschen Gott begegnen können und Gemeinschaft erleben, die auch in den Stadtteil hinein einladend sein sollte.

Wir waren „Gemeinsam unterwegs“. Unter diesem Titel stand unsere **Gemeindefreizeit** am 8.-10. September im BDKJ-Jugendhof in Vechta. 110 Leute zwischen 1 und 86 Jahren nahmen teil. Bunt ging es auf einem Spieleabend und bei einer Rallye zu. Inhaltlich haben wir uns mit dem Buch Ruth befasst: Wo kommen wir her? Was – und vor allem wen – nehmen wir mit auf unserer Reise durch das Leben? Wo finden wir Heimat?

Die Freizeit erhielt ihren besonderen Charakter dadurch, dass viele Menschen mitgefahren sind, die aus der Ukraine, Syrien und anderen Ländern stammen. Die Tage haben dazu beigetragen, dass wir uns ein gutes Stück besser kennengelernt haben.

Unsere Gottesdienste bildeten im vergangenen Jahr in besonderer Weise den Kern unseres Gemeindelebens. Auch wenn die Besucherzahl lange nicht das Vor-Corona-Niveau erreicht, halten wir daran fest, sonntags in der Regel zwei Gottesdienste zu feiern: einen 10-Uhr-Gottesdienst und den 12Punk1 um 12.01 Uhr. Denn das, was Menschen suchen, die unsere Gottesdienste besuchen, geht weit auseinander. Wir mussten feststellen, dass auch der Versuch, jeweils zum Monatsanfang einen gemeinsamen Gottesdienst um 11 Uhr zu feiern, nicht geglückt ist. Stattdessen wollen wir mit Jahresbeginn 2024 an jedem Sonntag zwei Gottesdienste feiern. Nur zu besonderen Anlässen wie z.B. Taufe, Gemeindeunterricht oder an Festtagen laden wir zu einem gemeinsamen Gottesdienst ein.

Eine weitere Änderung betrifft den Livestream. Auch wenn viele Gemeinden es als Errungenschaft der Corona-Jahre erleben, dass sie ihren Gottesdienst als Livestream ins Netz stellen, rücken wir jetzt wieder davon ab. Denn Musiker:innen und Moderator:innen signalisieren, dass sie sich unfrei fühlen, wenn der Gottesdienst live gestreamt wird. Die Technik kommt trotzdem noch zum Zuge: Für alte und kranke Menschen bieten wir einen Livestream mit internem Link an.

Neben unseren Sonntagsgottesdiensten haben sich über die Jahre auch unsere Klänge-und-Worte-Gottesdienste etabliert, die wir am ersten Samstag in den Wintermonaten feiern. Zumeist säkulare Musik von Künstler:innen aus dem Umland tritt in den Dialog mit Worten von Gott. Eine Mischung, die sich vor allem bei Gästen großer Beliebtheit erfreut, die sonst nicht unsere Gottesdienste besuchen.

Zwei besondere Gottesdienste sollen noch erwähnt werden: Am 2. Juli haben wir am nahe gelegenen Woldsee ein Tauffest gefeiert, bei dem sich 9 Menschen haben taufen lassen. Und am 8. November waren Frauen unter dem Titel „#einfach schön“ zu einem Gottesdienst über die Schönheit eingeladen. Unsere Frauengottesdienste werden wegen der liebevollen Vorbereitung und der besonderen Atmosphäre immer gerne und gut besucht.

Vielen Dank für die tolle Unterstützung!

Weihnachten in der Flüchtlingsunterkunft Blankenburg

Erinnert ihr euch noch daran, dass wir uns in der Adventszeit als Kreuzkirche an der Geschenkaktion des Vereins „Integration e.V.“ für geflüchtete Kinder in der Unterkunft Blankenburg der Landesaufnahmebehörde beteiligt haben?

Unterstützt von der Evangelischen Familienbildungsstätte (in Kooperation mit der Grundschule Osternburg und der BBS3) und uns als Kreuzkirchengemeinde ist es tatsächlich gelungen 245 Geschenkpäckchen für Mädchen und Jungen im Alter von 1-18 Jahren liebevoll zu gestalten, zu füllen und schließlich den Sozialarbeitern vor Ort zur Verteilung an die Kinder zu übergeben.

Allein durch eure Geldspenden war es möglich, 140 Kindern eine Freude zu bereiten!

Habt ganz herzlichen Dank für eure Großzügigkeit und Hilfe!

P.S.: Danke an das Hol-Sortier-Umpack-Einkauf-Einpack-Transport-Übergabeteam, Top Job!

Michael Bremer

Weihnachtsopfer für die Arbeit der ebm international

Mehr als 11.300 € wurden zusammengelegt, als wir in den diesjährigen Weihnachtsgottesdiensten für die Arbeit der EBM international (Europäisch Baptistische Mission, www.ebm-international.org) gesammelt haben. Mit jedem gespendeten Euro werden Projekte unterstützt, die Kindern in Not neue Perspektiven geben. Vielen Dank allen, die sich an der Sammlung beteiligt haben!

Nächster Infobrief

Der Infobrief erscheint monatlich innerhalb der letzten Woche vor Beginn des neuen Monats. Der Redaktionsschluss für den nächsten Infobrief ist am **19. Februar**. Beiträge schickt bitte per E-Mail an redaktion@kreuzkirche-oldenburg.de. Um die redaktionelle Arbeit zu vereinfachen, bitten wir um fertige Texte, die flüssig zu lesen sind.

Kontakte

Pastor Sören Brünninghaus | 0441 998 402 58 | soeren.bruenninghaus@kreuzkirche-oldenburg.de
Pastorin Elisabeth Seydlitz | 04407 9138320 | elisabeth.seydlitz@kreuzkirche-oldenburg.de
Gemeindeleiterin Petra Ihnen | 04486 9171 583 | petra.ihnen@kreuzkirche-oldenburg.de
Gemeindebüro Martina Beckers | 0441 350 64 871 | buero@kreuzkirche-oldenburg.de
Hausmeister Willi Folz | 0157 3673 7824 | hausmeister@kreuzkirche-oldenburg.de
FSJ’Kraft Nadja Lauber | 0151 41317452 | laubernadezhda@gmail.com

Termine im Februar

DO	1	10:00	Winterspielplatz (bis 18 Uhr)
		18:30	Bläserchor
		20:00	Gemischter Chor
FR	2	10:00	Winterspielplatz (bis 18 Uhr)
		15:30	Pastorensprechstunde (Elisabeth Seydlitz)
		18:15	Stillegruppe
		18:00	Jugend (13-18 J.)
		19:30	Solo&Co
SA	3	10:00	Winterspielplatz (bis 18 Uhr)
SO	4	10:30	Gebetstreffen
		11:00	Familiengottesdienst (Sören Brünninghaus)
			im Anschluss: Mitbringbrunch
MO	5	18:45	Callanetics – Gymnastik für Frauen
		20:00	Hochschul-SMD
DI	6	14:00	Sprachcafé (bis 16 Uhr)
		17:00	Bibelgesprächskreis
		20:00	Chorprobe „Baseline“
MI	7	16:00	Gebetskreis
DO	8	14:00	Sprachcafé (bis 16 Uhr)
		17:15	Jungschar (8-13 J.)
		18:30	Bläserchor
		20:00	Gemischter Chor
FR	9	15:00	Freitagscafé bis 16.30 Uhr
		18:15	Stillegruppe
		18:00	Jugend (13-18 J.)
SA	10	10:00	Gemeindeunterricht
		10:00	Chorwerkstatt Nordwest
		19:30	Chorkonzert
SO	11	9:30	Gebetstreffen
		10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Elisabeth Seydlitz) Kinderkirche, Kirchenmäuse
			im Anschluss: Kirchenkaffee
		12:01	Gottesdienst 12Punkt1 mit Abendmahl (Elisabeth Seydlitz)
MO	12	18:45	Callanetics – Gymnastik für Frauen
		19:30	Theologischer Lektürekreis
		20:00	Hochschul-SMD
DI	13	14:00	Sprachcafé (bis 16 Uhr)
		15:30	Seniorenstunde mit Kaffeetafel
		17:00	Bibelgesprächskreis
		19:30	Gemeindeleitung
MI	14	19:30	MittFrauen
		19:00	Junge Erwachsene
DO	15	14:00	Sprachcafé (bis 16 Uhr)
		17:15	Jungschar (8-13 J.)
		18:30	Bläserchor
		20:00	Gemischter Chor
FR	16	15:00	Freitagscafé bis 16.30 Uhr
		18:15	Stillegruppe
		18:00	Jugend (13-18 J.)
		19:30	60plus
			Klausur der Gemeindeleitung (FR-SO)
SA	17	15:30	Malen nach der Zentangle-Methode
SO	18	9:30	Gebetstreffen
		10:00	Gottesdienst (Friedrich Schneider)
			Kinderkirche, Kirchenmäuse
			im Anschluss: Kirchenkaffee
		12:01	Gottesdienst 12Punkt1 (Friedrich Schneider)
MO	19	18:45	Callanetics – Gymnastik für Frauen
		20:00	Hochschul-SMD
DI	20	14:00	Sprachcafé (bis 16 Uhr)
		17:00	Bibelgesprächskreis
		20:00	Chorprobe „Baseline“
MI	21	16:00	Gebetskreis
		19:30	Bibel im Gespräch
DO	22	14:00	Sprachcafé (bis 16 Uhr)
		17:15	Jungschar (8-13 J.)
		18:30	Bläserchor
		19:30	Finanzforum
		20:00	Gemischter Chor
FR	23	15:00	Freitagscafé bis 16.30 Uhr
		18:15	Stillegruppe
		18:00	Jugend (13-18 J.)
		20:00	„66 Minuten“ - Feierabendkonzert
SA	24	19:30	Kleidertauschparty
SO	25	9:30	Gebetstreffen
		10:00	Gottesdienst (Elisabeth Seydlitz)
			Kinderkirche, Kirchenmäuse
			im Anschluss: Kirchenkaffee
		12:01	Gottesdienst 12Punkt1 (Elisabeth Seydlitz)
MO	26	18:45	Callanetics – Gymnastik für Frauen
		20:00	Hochschul-SMD
DI	27	14:00	Sprachcafé (bis 16 Uhr)
		17:00	Bibelgesprächskreis
		19:30	Gemeindeleitung
MI	28	10:30	Musik und Bewegung für Senioren
		19:00	Junge Erwachsene
		19:30	Bibel im Gespräch
DO	29	14:00	Sprachcafé (bis 16 Uhr)
		17:15	Jungschar (8-13 J.)
		18:30	Bläserchor
		20:00	Gemischter Chor